

**Protokollauszug über die Sitzung des
Gemeinderates vom 30. November 2022**



Anwesend:	Daniel Hilti Klaus Beck Simon Biedermann Markus Falk Martin Hilti Gabriela Hilti-Saleem Alexandra Konrad-Biedermann Anton Ospelt Jack Quaderer Caroline Riegler Loris Vogt Melanie Vonbun-Frommelt Rudolf Wachter
Entschuldigt:	-
Beratend:	Hanspeter Rothmund, Football Is More, zu Trakt. Nr. 269 Urs Kranz, Football Is More, zu Trakt. Nr. 269
Zeit:	17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Gemeinderatszimmer
Sitzungs- Nr.	18
Behandelte Geschäfte:	263 - 269
Protokoll:	Uwe Richter

263 Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls der Sitzung vom 16. November 2022

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16. November 2022 wird genehmigt.

265 Aktionsplan "Kinderfreundliche Gemeinde" 2023 bis 2026

Ausgangslage

In der Sitzung vom 12. Februar 2020, Trakt. Nr. 44, hat der Gemeinderat beschlossen, die sogenannte Standortbestimmung zum UNICEF-Label "Kinderfreundliche Gemeinde" durchzuführen. Die Federführung des Projekts wurde dem Gemeinschaftszentrum Resch (Anmerkung: heute Bereich Freizeit und Gesellschaft) zugewiesen.

An der Gemeinderatssitzung vom 26. Mai 2021, Trakt. Nr. 111, hat der Gemeinderat beschlossen, das UNICEF-Label "Kinderfreundliche Gemeinde" anzustreben. Der Beschluss im Detail:

1. *Der Gemeinderat beschliesst, das UNICEF-Label "Kinderfreundliche Gemeinde" anzustreben und dementsprechend den Betrag von CHF 10'000.- an die UNICEF Schweiz und Liechtenstein für den Labelingprozess zu sprechen. Der für das Jahr 2021 notwendige Nachtragskredit auf den Voranschlag wird genehmigt.*
2. *Die Zuständigkeit für das Projekt liegt (weiterhin) in der Abteilung Freizeit und Gesellschaft.*
3. *Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass die Erfüllung der neuen Aufgaben (Projektleitung und -koordination) vorerst ohne Ausbau der Stellenprozente im Team Freizeit und Gesellschaft erfolgt. Sollte der Aufwand aber die vorhandenen Ressourcen übersteigen, kann ein Antrag auf Aufstockung von (Personal-) Ressourcen gestellt werden.*
4. *Der Gemeinderat spricht zudem einen Betrag von CHF 10'000.- für einen ersten Beteiligungsprozess mit Kindern und Jugendlichen aus der Gemeinde. Mit diesem Betrag ist auch der Bezug einer externen Fachstelle zu finanzieren.*
5. *Künftige Kosten für das Label werden jährlich budgetiert.*

In der Zwischenzeit wurden zwei Kindermitwirkungsveranstaltungen (Kinderkonferenz und Mitwirkungstag) durchgeführt. Zwei Projekte, die während diesen Veranstaltungen entwickelt wurden, werden in Arbeitsgruppen bestehend aus Kindern und Erwachsenen weiterbearbeitet und stehen kurz vor der Umsetzung.

Aktionsplan

Aufgrund der Ergebnisse und Empfehlungen aus der Standortbestimmung wurde ein Aktionsplan für die nächsten vier Jahre (2023 bis 2026) erstellt. Neben der Umsetzung der Projekte, welche von Kindern entwickelt wurden, hat der vorliegende Massnahmenkatalog einen starken Fokus auf Entwicklungsarbeiten auf politischer und Verwaltungsebene. Dies widerspiegelt das Ergebnis der Standortbestimmung, wo sich zeigte, dass in der Gemeinde Schaan besonders in diesen Bereichen einiges an Entwicklungspotential vorhanden ist. Folglich wurde diesen Themen Priorität eingeräumt.

Massnahmen des Aktionsplanes 2023 bis 2026

1. *Gemeindeinterne Strukturen zur Organisation von Kinder-, Jugend- und Familienfragen*
Die gemeindeinternen Strukturen zur Organisation von Kinder-, Jugend- und Familienfragen werden hinterfragt und optimiert.
2. *Koordinations- und Kontaktstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen*
Eine Koordinations- und Kontaktstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen wird geschaffen bzw. benannt.
3. *Kindgerechte Kommunikation*
Politik und Verwaltung informieren Kinder und Jugendliche in altersgerechter Sprache und nutzen dafür geeignete Kommunikationswege
4. *Partizipation von Kindern und Jugendlichen*
Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen wird ermöglicht und gefördert.
5. *Sportburg/Trampolinpark*
Umsetzung des Kindermitwirkungsprojekts "Sportburg/Trampolinpark"
6. *Lasertag*
Umsetzung des Kindermitwirkungsprojekts "Lasertag"
7. *Politische Bildung*
Politische Bildung beginnt bereits im Primarschulalter.
8. *Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Gestaltung von Infrastruktur*
Zum Beispiel durch die Beteiligung von Kindern bei der Gestaltung von Spielplätzen, können Fehlplanungen verhindert werden.
9. *Sichere Schulwege*
Schaan hat schon viel für sichere Schulwege getan. Mit neuen baulichen Massnahmen und Aktionen wird die Situation weiter verbessert.

Die ausführlichen Beschreibungen der Massnahmen können dem beiliegenden Aktionsplan entnommen werden. Dieser ist fester Bestandteil des Labelingprozesses. Die weiteren Schritte, die anstehen sind die externe Evaluation (Januar 2023) und schliesslich der Entscheid der Kommission "Kinderfreundliche Gemeinde" (März 2023).

Dem Antrag liegt bei (elektronisch):

Aktionsplan

Antrag

Der Gemeinderat genehmigt den vorliegenden Aktionsplan "Kinderfreundliche Gemeinde" 2023 bis 2026.

Erwägungen

Der Gemeinderat wird informiert, dass es abzusehen ist, dass das Budget 2023 (Sportburg / Trampolinpark und Lasertag) nicht genügen wird, da auch noch Geld für infoclick (Begleitung Jugend) und für die Unicef notwendig sein wird. Es ist geplant, einen Antrag für einen Nachtragskredit einzubringen, der dann direkt von Kindern vorgestellt werden soll. Damit kann auch ein Teil des Auftrages «politische Bildung» erfüllt werden.

Der Aufwand für die Verwaltung ist nicht bezifferbar. Derzeit ist v.a. Initialaufwand vorhanden. Ziel ist, die Prozesse anzuschauen und mit dem bisherigen Personal, maximal mit einer Erhöhung um 10-20 Stellenprozent, arbeiten zu können. So soll z.B. im Bereich «Kinder-, Jugend- und Familienfragen» keine Parallelstruktur aufgebaut werden, sondern es soll vielmehr bei dieser Stelle konkret beantwortet werden können, wer an einer anderen kompetenten Stelle für ein bestimmtes Anliegen zuständig ist. Es sollen Synergien genutzt und die Netzwerke gepflegt werden.

Die Standortbestimmung war gut; im Gegensatz zu anderen Gemeinden werden in Schaan keine baulichen Massnahmen im Vordergrund stehen (hier hat die Gemeinde bereits vieles), sondern eher der Bereich Verwaltung und Politik. Am 23. Januar 2023 wird der erwähnte Evaluationstag stattfinden.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

266 Baurechtsliegenschaft B20433 – Verzicht auf Vorkaufsrecht an Sch. Parz. Nr. 1539 (Im alten Riet 34)

Antrag

Die Gemeinde Schaan verzichtet auf die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes an der Baurechtsliegenschaft B20433 (Sch. Parz. Nr. 1539, Im alten Riet 34), damit der Verein IGFL (Islamische Gemeinschaft im Fürstentum Liechtenstein) die Liegenschaft von der Bauplus Bau-technik AG, Schaan, erwerben kann.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

267 Pfarrkirche St. Laurentius – Erneuerung Hubliftanlage Eingangsbereich Nordseite / Arbeitsvergabe

Ausgangslage

Im Zuge der Neugestaltung des Eingangsbereichs auf der Nordseite der Pfarrkirche St. Laurentius wurde im Jahre 2005 eine Hubanlage durch die Firma Garaventa Liftech AG, für einen barrierefreien Zugang in die Pfarrkirche, eingebaut.

Beeinträchtigte Personen nutzen heute oft Elektrorollstühle. Da die Traglast der bestehenden Hubanlage für Elektrorollstühle nicht ausreicht, ist es mehrfach zu Problemen gekommen. Die Gemeindebauverwaltung hat daher die Firma Garaventa Liftech AG mit der Offerierung einer neuen Hubanlage, welche auf Elektrorollstühle ausgelegt ist, beauftragt.

Die Erneuerung der bestehenden Hubanlage ist im Budget 2023 (Konto Nr. 390.314.00.15) vorgesehen. Die frühzeitige Vergabe dieser Arbeiten erfolgt infolge der angekündigten Lieferfristen.

Dem Antrag liegt bei (elektronisch)

Offerte vom 20. September 2022

Antrag

Die Erneuerung der Hubanlage auf der Nordseite der Pfarrkirche St. Laurentius, wird wie folgt vergeben:

Erneuerung Hubanlage (Nordseite Pfarrkirche)

an die Firma Garaventa Liftech AG, 6403 Küssnacht am Rigi, zur Offertsumme von netto CHF 52'867.80 (inkl. 7.7 % MwSt.)

> *Im Budget 2023 vorgesehen CHF 70'000.--* <

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

268 Vernehmlassungsbericht

Bei der Gemeinde Schaan ist ein Vernehmlassungsbericht zur Stellungnahme eingetroffen. Für eine allfällige Stellungnahme wird in der Regel eine interfraktionelle Arbeitsgruppe gebildet oder die entsprechende Kommission beauftragt.

Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend	Frist bis	Stellungnahme empfohlen durch
Abänderung des Geldspielgesetzes	17. Februar 2023	Keine Stellungnahme

Die Vernehmlassungsberichte stehen unter <https://www.llv.li/inhalt/11494/amtstellen/laufende-vernehmlassungen> zur Verfügung.

Antrag

Der Gemeinderat beschliesst über die Ausarbeitung einer Stellungnahme gemäss Ausgangslage.

Beschluss (einstimmig, 13 Anwesende)

Der Antrag wird genehmigt.

269 Football Is More

Football Is More ist eine Stiftung, die benachteiligte Menschen durch die Kraft des Fussballs unterstützt, fördert und nachhaltig stärkt. Besonderes Augenmerk wird dabei auf Kinder und Jugendliche, die sozial benachteiligt, geistig und/oder körperlich beeinträchtigt sind oder in Krisengebieten und Entwicklungsländern leben, gelegt. Sie hat ihren Sitz in Schaan (www.footballismore.org).

Hanspeter Rothmund, Geschäftsführer, stellt die Stiftung und insbesondere das Projekt Fussball für Inklusion vor. In der Folge soll ein Antrag für eine finanzielle Unterstützung gestellt werden.

Erwägungen

Der Gemeinderat wird von Hanspeter Rothmund und Urs Kranz mit folgenden Folien informiert:



Was wir tun

Unsere Mission

Wir unterstützen benachteiligte Menschen durch die Kraft des Fussballs



Unsere Ziele

Unsere Ziele

Wir richten unsere Ziele an den SDG's der Vereinten Nationen aus.

Von ihnen leiten wir weitere Ziele für unsere Projekte ab.

Folgende Nachhaltigkeitsziele spielen eine wegweisende Rolle für unsere Arbeit:



Unser Fokus

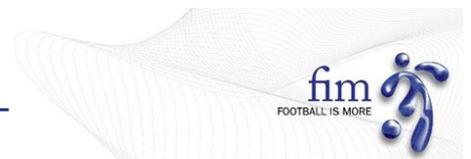


Begünstigte

Kinder und Jugendliche



Wie gehen wir vor



Unsere Handlungsfelder



**INKLUSION
&
TEILHABE AN DER GESELLSCHAFT**



BILDUNG & GESUNDHEIT



Unsere Programme



**INKLUSIVE SPORT-
PROGRAMME**



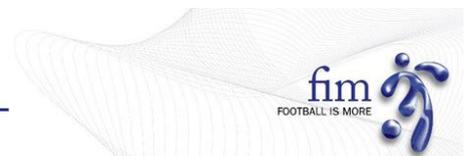
**ENTWICKLUNGS-
ZUSAMMENARBEIT**



**BILDUNGSPROGRAM-
ME**



**BERATUNG &
NETWORKING**



FIM-Family



FIM-Family

USP: Unsere Stärke

«Together we are stronger»

FUSSBALLVEREINE DER FIM-FAMILY



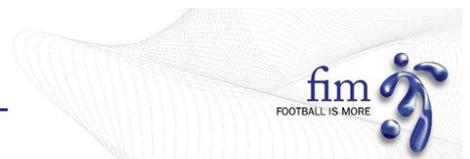
PROJEKTPARTNER DER FIM-FAMILY



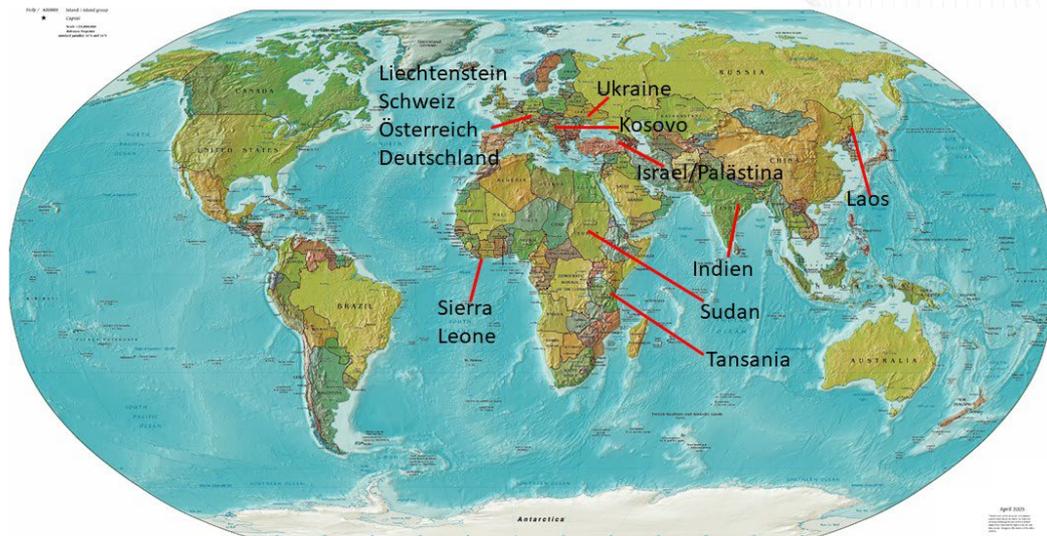
NON-PROFIT ORGANISATIONEN DER FIM-FAMILY



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN DER FIM-FAMILY



Unsere Projekte



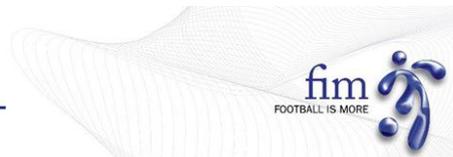
Unsere Projekte

Coach the Coaches (Krisenregionen)



Unsere Projekte

Coach the Coaches



Die 3 Bereiche der Ausbildung



Fussball Fähigkeiten

Theoretische und praktische Ausbildung in der Trainingslehre. Die Inhalte entsprechen dem „Level 1 Certificate in Coaching Football“ des englischen Fussballverbandes (FA)



Leadership und Pädagogik

Vermittlung von Grundfertigkeiten und Kenntnissen in den Bereichen Leadership, Teamentwicklung, Führung und Pädagogik



Lebens- & Gesundheitskompetenzen

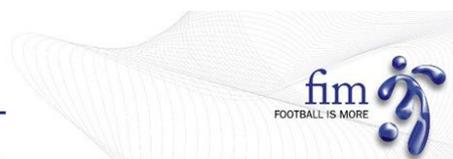
Werte- und Gesundheitserziehung: Vermittlung von sozialen Kompetenzen und Grundkenntnissen in Hygiene, Ernährung, Erste Hilfe, Gesundheitsprävention

- 3 x Kosovo
- 2 x Israel/Palästina
- 3 x Sudan
- 2 x Sierra Leone
- 2 x Laos
- 1 x Tansania
- 1 x Slum Soccer India
- 2 x Ukraine



Unsere Projekte

Special Adventure Camps / Special European Cup



Seit 2011 total 22 Austragungen:

- 3 x Schaan
- 6 x Ruggell
- 1 x 11 Liechtensteiner Gemeinden
- 3 x Brunnen SZ
- Bern
- Lugano
- St. Gallen
- Zürich
- Bad Ragaz
- Zug
- Altdorf (Österreich)
- Bonn (Deutschland)
- Riga (Lettland)

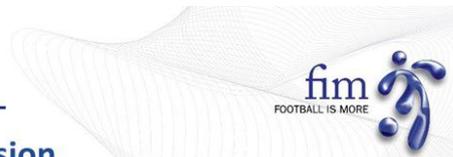


Unsere Projekte

International Helvetia Cup – Fussball für Inklusion



- 2001: Bad Ragaz
- 2002: Bad Ragaz
- 2004: Bad Ragaz
- 2006: Bad Ragaz
- 2009: Bad Ragaz
- 2011: Ruggell
- 2013: Ruggell
- 2015: Ruggell
- 2017: Ruggell
- 2019: Lugano
- 2022: St. Gallen



Unsere Kurse

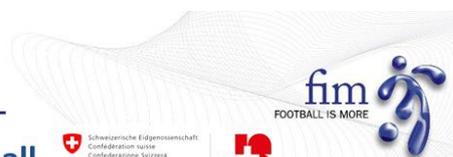
Aus- und Weiterbildung für Inklusion im Fussball



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Sport BASPO



- 2020-21: Erarbeitung der Ausbildung
- Oktober 2021, Luzern: 1. Pilotkurs
- Mai 2022, Kriens: 2. Pilotkurs
- September 2022, Vaduz: UNI-FL Seminar für Inklusion am Beispiel Fussball
- Oktober 2022, Wildhaus/Alt St. Johann
- Mai 2023, Freiburg: 3. Pilotkurs (in Planung)

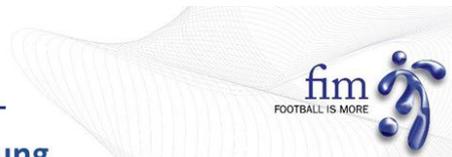


Unsere Kurse

FIM klärt auf: Awareness Raising/Sensibilisierung



- 2016 / 2018 / 2020: MPSchulen Kanton Schwyz
- 2018: Schule Triesen
- 2018: Firma Swarovski, Triesen
- 2018: Alle Schulen Stadt Bern
- 2019: Schulen Zug und Zug 94
- 2021: FC Vaduz / FC Schaan
- 2022: Universität Bonn



Unsere Kurse

HPZ Schaan – wöchentliche FIM Sportaktivitäten



- Wöchentlich
- Sportaktivitäten
- Ausbildung der Lehrerschaft
- Sensibilisierung der Kinder/Jugendliche

Unentgeltliches FIM Angebot seit 2018

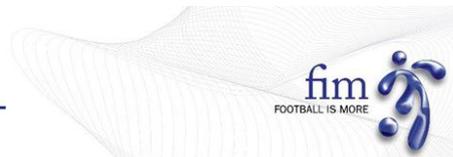


Unsere Konferenzen

CSR Forum



- 2011
- 2013
- 2015
- 2017
- 2019

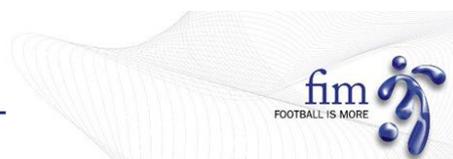


Unsere Konferenzen

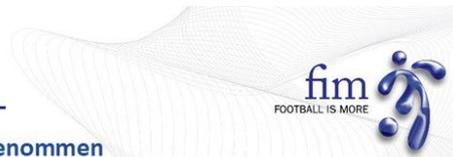
Role Model AWARD



- 2011
- 2013
- 2015
- 2017
- 2019



Begünstigte in Zahlen



Weltweit Kinder und Jugendliche die an unseren Projekten teilgenommen haben



FIM ist der Meinung



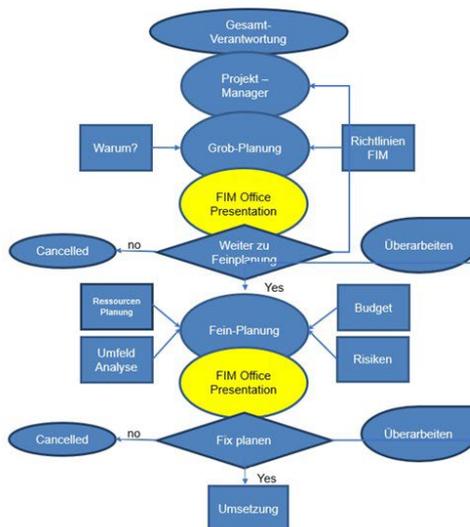
Die Vielfalt ist der Mehrwert der Einheit!

FIM – Umsetzung - Administration

Wie ist FIM personell besetzt.



Projektplanung bis zur Umsetzung (von A bis Z)



FIM – Umsetzung - Administration

Wo hat FIM seine Standorte.

FIM Liechtenstein (Gemeinnützig anerkannter)

Hauptgeschäftsstelle

FOOTBALL IS MORE foundation
Bahnhofstrasse 6
Postfach 231
9494 Schaan
Fürstentum Liechtenstein

FIM Deutschland (Gemeinnützig anerkannt)

FOOTBALL IS MORE (FIM/Deutschland) e.V.

Kreuzbergstrasse 34
53127 Bonn
Deutschland

FIM Schweiz (Gemeinnützig anerkannter)

FOOTBALL IS MORE Schweiz

P.O. Box 182
7310 Bad Ragaz
Schweiz

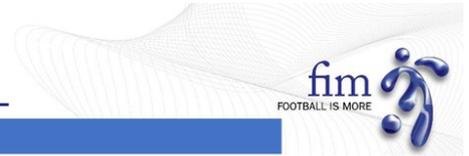
FIM Middle East (Representation Office)

FOOTBALL IS MORE Foundation

Al Jazira Sports &
Cultural Club
P.O. Box 2750
Abu Dhabi
United Arab Emirates

Projektplanung 2023

2023	Projektausbau 2023
Januar: Inklusion im Fussball mit allen Spielern der ersten Mannschaften im FL	Ausbau der Aktivitäten mit dem Schweizer Fussballverband (SFV)
Februar: Coach the Coaches, Ukraine (Austragungsort: Polen)	Erweiterung der Partnerschaften 2023
März: Coach the Coaches, Laos	Neue nationale und internationale Clubs
April: 3. Pilotkurs Aus- und Weiterbildung für Inklusion im Fussball	Neue Organisationen (NGO)
Juni: Special Adventure Camp, Schwyz	Firmen
Juni: CSR Forum «together we are stronger», Brunnen, Schwyz	Politik
September: Seminar an der Universität Liechtenstein, Inklusion am Beispiel Fussball	Ausbau und Erweiterung der Projekte 2023
September: Special Adventure Camp, Schaan, Liechtenstein	Inklusion Ausbildung (Universitäten, Verbände)
	Special Adventure Camp
	Entwicklungsprojekte
	FOOTBALL IS MORE foundation 2023
	Besser darstellen/erklären - Bekannter machen
	Soziale Medien



Langfristige - Planung

Starke Positionierung des Hauptsitz in Schaan

Durch die Erweiterung der Partnerschaften

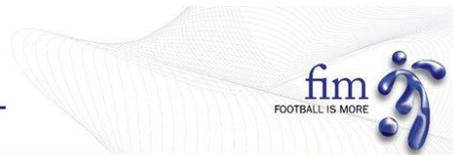
- Internationale Clubs
- Organisationen (NGO)
- Firmen
- Politik

Mit der Durchführung wichtiger Projekte und Anlässe

- Wichtige soziale Projekte
- Ausbildungsprojekte
- Internationale Treffen (Forum und Partner treffen)

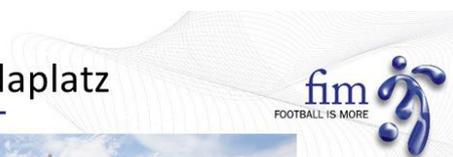


Projektvorschlag Gemeinde Schaan

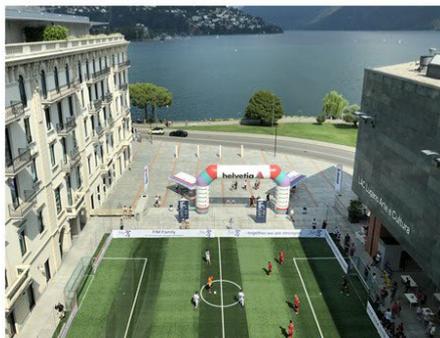


Schaan: Der Ball rollt für Inklusion		
Special Adventure Camp Schaan	Inklusionsturnier am Lindaplatz	Sensibilisierung an Schulen und Vereinen
Internationales Fussballcamp und –turnier für Jugendliche mit Behinderung	Freundschafts-Turnier am Lindaplatz in inklusiven Teams: Jugendliche mit und ohne Behinderung, Mädchen und Jungenjünglichen Alters spielen gemeinsam in einem Team Förderung soziales in der Familie.	Erfahrene Behinderten-fussballtrainer:innen von internationalen Spitzenclubs gehen an Schulen und Vereine und sensibilisieren zum Thema Inklusion und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung. Im Anschluss spielen die Schüler:innen und Junioren gemeinsam mit den Jugendlichen mit Behinderung
Ziel: Sportangebote schaffen für Jugendliche mit Behinderung	Ziel: Sensibilisierung der Öffentlichkeit	Ziel: Sensibilisierung der Jugend in Schaan
		

Projektvorschlag Gemeinde Schaan / Lindaplatz



Lugano



Bern



St. Gallen



Bonn (D)



OFFICE LIECHTENSTEIN

Bahnhofstrasse 6, P.O. Box 231, 9494 Schaan, Fürstentum Liechtenstein
T+423 230 05 50
info@footballismore.org

OFFICE SWITZERLAND

FOOTBALL IS MORE Schweiz
P.O. Box 182, 7310 Bad Ragaz, Schweiz

OFFICE GERMANY

FOOTBALL IS MORE e.V.
Kreuzbergstrasse 34, 53127 Bonn, Germany

OFFICE MIDDLE EAST

FOOTBALL IS MORE foundation
AL Jazira Sports & Cultural Club
P.O. Box 2750, Abu Dhabi, UAE

MAIN PARTNER

helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Dabei werden folgende Punkte besprochen:

- Die Stiftung hat ihren Sitz seit rund 12 Jahren in Schaan, ist aber auf der ganzen Welt tätig. Künftig wird sich ihre Arbeit vermehrt auf Zentraleuropa konzentrieren. Dabei soll auch Schaan als Sitz der Stiftung stärker einbezogen und ins Blickfeld gestellt werden.
- Die Partner bringen v.a. Wissen, Erfahrung und Personal ein, nicht aber Geld. Geld kommt von verschiedenen Unterstützern. Hierzu werden laufend Private, Firmen, Stiftungen etc. angefragt.
- Als Beispiel zur sozialen Unterstützung wurden in Laos 5 Schulhäuser gebaut sowie Brunnen.
- Beim SSV ist künftig «Inklusion» ein Pflichtteil der Ausbildung für jeden und jede.
- Der FC Liverpool hat 32 Angestellte im sozialen Bereich. Er konzentriert sich auf die Brennpunkte in der eigenen Stadt, wofür das Geld aus der Premier League verwendet wird.
- In der Schweiz wird am 21. Februar mit dem Verband genau das Thema Soziales und Inklusion diskutiert.
- Die Ursprünge der Stiftung FIM gründen im persönlichen Hintergrund von Hanspeter Rothmund als aktiver Fussballer, der immer vermehrt im sozialen Bereich tätig geworden ist. Das Netzwerk hat sich durch die verschiedenen Trainingslager ergeben und ist immer weiter ausgeweitet worden, bis es sozusagen ein Selbstläufer geworden ist.
- Die Coaches leisten selbst einiges an ihre Tätigkeit, z.B. übernehmen sie oft selbst die Flugkosten. Es werden auch keine Löhne bezahlt, es geht rein um die Vermittlung von Wissen.
- Der Lindaplatz ist vorstellbar ähnlich einem Mini-Pitch-Feld. Ein ähnliches Projekt wurde auf dem Klosterplatz in St. Gallen mit tollem Erfolg durchgeführt.

Es wird nächstens ein Antrag gestellt, jedoch nicht im Rahmen der jährlichen Vergabe von Spenden im Dezember, sondern separat. Es soll auch eine längerfristige Unterstützung werden, die aber keine grossen Beträge nach sich zieht, eher im Bereich der Miete für die Büroräume in Form eines Jahresbeitrages und die Unterstützung des Turnieres.

Schaan, 15. Dezember 2022

Gemeindevorsteher Daniel Hilti:
